



09.06.2024 – 16:24 Uhr

## **Presseinformation Alexander Studhalter / US-Behörden nehmen Studhalter von Sanktionsliste / Vollständige Rehabilitation von allen Vorwürfen**

*Luzern / Berlin (ots) -*

Als Rechtsanwalt von Herrn Alexander Studhalter, seiner Söhne Herrn Jeremy Studhalter und Herrn Hugo Studhalter sowie der Studhalter International Group AG und deren Tochtergesellschaften gebe ich, Dr. Ben M. Irle, nachfolgende Erklärung ab:

Das US-amerikanische Office of Foreign Assets Control des US Department of Treasury (OFAC) hat am 7. Juni 2024 mitgeteilt, Herrn Alexander Studhalter, dessen Söhne Herrn Jeremy Studhalter und Herrn Hugo Studhalter sowie die Studhalter International Group AG und deren Tochtergesellschaften (nachfolgend "Studhalter") von der US-Sanktionsliste (SDN-List) zu entfernen und hat damit alle genannten Personen hinsichtlich aller gegen sie erhobener Vorwürfe vollständig rehabilitiert.

Studhalter war durch die US-Behörden im Jahr 2022 vorgeworfen worden, als Geschäftspartner mit dem russischen Unternehmer Suleiman Kerimov zusammengearbeitet und für diesen Geldwäsche betrieben zu haben. So hieß es, Studhalter sei *"ein wichtiger Akteur in Kerimovs Firmennetzwerk und verwalte unter anderem Kerimovs Unternehmen"* und soll *"erhebliche Geldbeträge für Kerimov gewaschen haben"*. Kerimov, der als enger Vertrauter des russischen Präsidenten Vladimir Putin gilt, war bereits im Jahr 2018 als Unterstützer des Putin-Regimes sanktioniert worden.

Studhalter hat die gegen ihn und seine Söhne erhobenen Vorwürfe stets bestritten und darauf hingewiesen, bereits im Jahr 2017 - und damit lange vor den Sanktionierungen Kerimovs sowie mehr als fünf Jahre vor dem Angriff Russlands auf die Ukraine - die Beendigung der Geschäftsbeziehung zu Kerimov begonnen und dann auch lange vor Ausbruch des Russland-Ukraine Krieges abschließend vollzogen zu haben.

Als Ergebnis einer gut anderthalb-jährigen umfassenden und gründlichen Untersuchung des beim US-Department of Treasury angesiedelten OFAC (Office of Foreign Assets Control), des US-Department of Justice sowie des US-Department of State konnten keinerlei Feststellungen getroffen werden, die eine Sanktionierung von Alexander Studhalter, seiner Söhne sowie sämtlicher seiner Unternehmen rechtfertigen. Damit werden Studhalter und seine Söhne vollumfassend rehabilitiert. Studhalter beteuerte stets in Erwiderung der Vorwürfe, seit 2018 keinerlei geschäftliche Beziehung mehr zu Suleiman Kerimov und dessen Unternehmen zu unterhalten und niemals Geldwäsche-Handlungen begangen zu haben.

Alexander Studhalter, seine Söhne sowie deren Unternehmen gehören zu den sehr wenigen Personen, die nicht nur überhaupt, sondern insbesondere in so kurzer Zeit von der US-Sanktionsliste genommen werden. Es gelang Studhalter, die US-Behörden vollständig davon zu überzeugen, dass ihre unternehmerischen Aktivitäten nach den strengen Vorgaben des US-amerikanischen Sanktionsrechts nicht zu beanstanden seien und insbesondere auch der Vorwurf der Geldwäsche unbegründet ist.

Alexander Studhalter: *"Ich bin froh und dankbar, dass nach einer sehr fordernden aber zugleich auch gründlichen und objektiven Untersuchung durch mehrere US-Behörden nunmehr amtlich bestätigt worden ist, dass sämtliche gegen uns erhobenen Vorwürfe unbegründet sind."*

Pressekontakt:

IRLE MOSER Rechtsanwälte PartG  
Dr. Ben M. Irle LL.M.  
Unter den Linden 32-34  
10117 Berlin  
irle@irlemoser.com  
+49-(0)30-21021960

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100064559/100920273> abgerufen werden.